

welcher den pfiffigen dummen Jungen und den eigennützigem, aber gutherzigen Provinzial-Liebhaber vortrefflich gab.

Hauptgewinne

1r Ziehung 5r Classe 7r Königl. sächs. Landeslotterie zu Leipzig.

Dienstags, den 21. April 1835.

Nummer.	Thaler.	Winnende
4401	50000	bei Hrn. Plenkner in Leipzig und Hrn. Feurich in Bittau.
9345	10000	Wallerstein in Dresden und Hrn. Ritter in Leipzig.
39665	5000	Diegel in Leipzig.
12950	1000	Diegel und Hrn. Plenkner in Leipzig.

Nummern.	Thaler.	Winnende
11376	1000	bei Hrn. Sonneberg in Hanau.
17906	1000	Meyer in Seithayn.
1583	1000	Zhierfelder in Neutkirchen.
4589	1000	dem Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
37626	400	Hrn. Heinr. Seiffert in Leipzig.
28891	400	dem Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
14505	400	Hrn. Lindners Erben in Dresden und Hrn. Ullmann in Commaßsch.
1092	400	Lehmann in Leipzig.
35947	400	Lehmann in Leipzig.
28912	400	Ullmann in Commaßsch.
27246	400	Korb in Annaberg und Hrn. Sommer in Dresden.
26447	400	Albanus in Meissen.
35838	400	Albanus in Meissen und Hrn. Ritter in Leipzig.

96 à 100 Thaler.

Redacteur: D. H. Barhausen.

Börsen in Leipzig,
vom 21. April 1835.

Course im Conv. 20 Fl. Fuss.			Course im Conv. 20 Fl. Fuss.		
	Briefe.	Geld.		Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.....	k.S. 138½	—	Louisd'or à 3 Thlr.....	—	110½
do.....	2M. —	—	Holländ. Ducaten à 2½ Thlr.....	—	13½
Augsburg in Ct.....	k.S. 101	—	Kaiserl.....do.....do.....	—	13½
do.....	2M. —	—	Bresl.....do.....à 65½ As do.....	—	13
Berlin in Ct.....	k.S. 103	—	Passir.....do.....à 65 As do.....	—	12½
do.....	2M. —	—	Species.....	1½	—
Bremen in Louisd'or.....	k.S. 109½	—	Verl. { Preuss. Courant.....	102½	—
do.....	2M. 109½	—	{ R. sächs. Cassenbilletts.....	—	—
Breslaw in Ct.....	k.S. —	103½	Gold p. Mark fein köln.....	—	—
do.....	2M. —	103½	Silber 15lsth. u. dar. pr. do.....	—	—
Frankfurt a. M. in WG.....	k.S. 100½	—	do. niederhaltig.....do.....	—	—
do.....	2M. —	—			
Hamburg in Bo.....	k.S. 147½	—	R. k. östr. Anl. v. 1820. à 100 Fl....	—	—
do.....	2M. 146½	—	do. à 4 pCt. v. 1821. à 250 Fl....	—	—
London pr. L. St.....	2M. 6.17	—	Actien d. Wiener Bank o.D. in Fl....	1350	—
do.....	3M. 6.16½	—	R. k. östr. Metall. à 5 pCt.....	—	103½
Paris pr. 300 Fr.....	k.S. 78½	—	do. seit 1829 à 4 pCt.....	—	97
do.....	2M. 78½	—	Excl. Zinsen. { R. preuss. Staats-Schuld-Scheine		
do.....	3M. 78½	—	{ à 4 pCt. in preuss. Ct.....	100½	—
Wien in Conv. 90 Xr.....	k.S. 101½	—	Poln. Partial-Obligationen à 300 Fl.	—	—
do.....	2M. —	—	polu. in pr. Cour..	—	—
do.....	3M. 100½	—			

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 22. April, zum zweiten Male: Das erste Debüt, komisches Gemälde von Angely. Vorher: Der Jurist und der Bauer, Lustspiel von Rautenstrauch.

Bürger Schule.

Alle diejenigen neu angemeldeten Schüler und Schülerinnen der Bürgerschule, welche nicht in die Elementarclassen eintreten, oder bereits geprüft sind, mögen sich

Sonnabend, den 25. April, früh um 10 Uhr

zur Prüfung im Schulhause bei dem Unterzeichneten einfinden, und dazu Papier und eine geschnittene Feder mitbringen.

Die Ausnahme selbst und die Eröffnung des neuen Schuljahres soll, g. G., am

Montag, den 27. d. M. früh um 9 Uhr

statt finden.

Der Director der Bürgerschule: Dr. Vogel.

Schulnachricht.

In meiner Schule (Nr. 2 am Markte) werden fortwährend neue Schüler und Schülerinnen angenommen und gründlich unterrichtet.
M. Hanschmann.